

am 18.12.91

Lehre 1991

Unsere Sorgen sind groß; denn die forschungsbezogene Lehre als Stärke der deutschen Universität muß verdorren zugunsten einer rein wissensvermittelnden Lehre angesichts der riesengroßen Überlast an Studenten, die wir nicht mehr bewältigen können.

Das System Universität bricht nicht zusammen - wie des öfteren gesagt wird. Die Universität ist auch nicht verrottet - wie der Spiegel vorige Woche schrieb -, sondern das System Universität kollabiert schleichend, unmerklich, wird ausgehöhlt: Hier ein paar Studenten mehr hineingequetscht, dort ein paar fehlende Mio. DM Reinvestitionsmittel, hier wieder 0,2 Semester Studienzeitverlängerung, dort ein Forschungsprojekt wegen Platzmangel nicht durchführbar. Alles keine spektakulären Punkte im einzelnen. In der Summe aber katastrophal. Und wenn dann mal aufsummiert wird, wie es letztlich die HRK getan hat - um den Ausbildungsstand von 1977 wieder zu erreichen, brauchen wir an den westdeutschen Hochschulen 30.000 Stellen mehr -, dann wird dies als völlig utopische Forderung abgetan.

Ich bin daher sehr dankbar, daß der Senat der Universität Dortmund, vorbereitet durch eine Ad-hoc-Kommission beispielsweise die Initiative ergriffen und konkrete Schritte vorgeschlagen hat, wie die Lehre zukünftig gestaltet werden kann.

Trotz vieler Sorgen, lassen Sie mich das Ende 1991 optimistisch beschließen: Wir gehen als UniDo zuversichtlich in das 23. Jahr unserer Geschichte. Wir übernehmen gerne die Verantwortung, die uns die Gesellschaft auferlegt hat:

* Die Studenten, das was ihnen dieser Staat kostenlos bietet, nämlich eine hervorragende Bildung, optimal anzunehmen und umzusetzen.

* Die Wissenschaftler, Forschung und Lehre in der Kombination auf hohem Standard zu entwickeln und fortzuführen.

* Die Nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter ebenso wie die gewählten Funktionsträger, Service zu leisten im besten Sinne des Wortes Dienen.

Ihnen allen wünsche ich ein geruhames Weihnachtsfest und einen glücklichen Start 1992.

Herzlichst

Detlef Müller-Böling

Detlef Müller-Böling

Rektor der Universität Dortmund